

Die Stoffensive - Bringen Sie mehr Textilien in Ihre Wohnräume.

Endlich ist es so weit, die eigene Wohnung bzw. das eigene Haus sind gebaut oder renoviert sowie neu und vor allem modern eingerichtet. Es gibt viel Glas oder Metall, edel verputzte Wände und glatte Böden aus Holz oder Stein. Um den neuen Boden in seiner Schönheit wirken zu lassen wird auf Teppiche verzichtet - das sind doch eh nur Stolperfallen in denen sich der Dreck sammelt. Und Gardinen? Die machen nur Arbeit und sind eh out - bei uns soll es nicht so aussehen wie bei Oma!

Doch irgendetwas fehlt bei der tollen neuen Einrichtung. Irgendwie ist die Raumakustik schlecht, das Ambiente bleibt kühl und ungemütlich. Sobald die Lichter angehen, hat man die Wahl ob man auf dem Präsentierteller sitzen will, oder lieber die Aussicht auf geschlossene Rollläden „genießt“. Die Erkenntnis reift: So kann das schöne neue zu Hause noch nicht fertig sein!

Die Lösung: Textilien im Raum. Vorhänge, Teppiche und Möbelbezugsstoffe erwecken Räume zu neuem Leben. Neben der Ästhetik erfüllen Wohntextilien wichtige Aufgaben in unseren Räumen. Hervorzuheben sind insbesondere die nachfolgenden drei Funktionen.

Sichtschutz

Sehen oder nicht gesehen werden - das ist hier die Frage!?! Bestimmen Sie selbst, welche Einblicke Sie zulassen und welche nicht. Vorhänge aus dichten Stoffen schützen Sie vor neugierigen Blicken.

Akustik

Ästhetik trifft Akustik. Die teuersten Lautsprecherboxen nützen nichts, wenn Ihr Wohnzimmer die ähnlich hallig ist wie ein Wartesaal. Ein Vorhang, ebenso wie ein Teppich sorgt für einen besseren Raumklang, da die Schallwellen reflektiert werden, der Hall aber „geschluckt“ wird. Ein positiver Nebeneffekt eines Vorhangs ist zudem die Wirkung als Lärmschutz, denn auch der „Krach“ der Außenwelt wird abgeschirmt. Insgesamt ist es zur Verbesserung der Raumakustik wichtig, dass sich Materialien mit weichen oder rauen Oberflächen im Raum befinden. Diese Oberflächen brechen die Schallwellen und mindern so spürbar den Hall.

Klima

Textilien schaffen ein Raumklima zum Wohlfühlen! Vorhänge und Teppiche geben Ihnen das gute Gefühl der Geborgenheit im Raum. Sie sorgen ganz nebenbei aber auch für ein gesundes Raumklima. Achten Sie jedoch verstärkt auf den Einsatz von Naturmaterialien. Diese nur diese können das Raumklima ausgleichen, das bedeutet: Diese Materialien sind in der Lage, Feuchtigkeit aus der Luft aufzunehmen, wenn der Raum zu feucht ist und wieder abzugeben, wenn die Raumluft zu trocken wird. Vorhänge aus Naturfasern sind antistatisch, sie ziehen also keinen Staub an und müssen weniger häufig gewaschen werden. Mit Vorhängen am Fenster bleiben Ihre Räume im Sommer außerdem angenehm kühl und im Winter wohlig warm, so sparen Sie auch noch Energie.

Teppiche und Teppichböden binden die in der Luft schwebenden Feinstäube und mit diesen auch die allergieauslösenden Stoffe. Auf glatten Böden hingegen wird der Staub bei jedem Schritt aufgewirbelt. Mit regelmäßiger Pflege bzw. Reinigung in kurzen Intervallen sorgen Sie dafür, dass Sie mit einem textilen Bodenbelag gesünder leben. Diese Empfehlung bestätigt auch der deutsche Allergiker und Asthmabund.